

Transkriptionen erstellen

Kurzbeschreibung	Die Transkription ist ein verschriftetes Gespräch zum Zwecke der wissenschaftlichen Analysen, die vor allem an Hochschulen verwendet wird. Das Besondere daran ist die genaue Darstellung der verbalen und der non-verbalen Kommunikation. Das geschieht anhand der Transkriptionszeichen, die als Hinweis für das Geschehene dienen. Das bedeutet alle stumme Handlungen, sowie alle Lauten und Silben werden dargestellt. Gesprächsrelevante Elemente wie die Körpersprache, etwa wildes Gestikulieren oder Stottern oder eine einfache stumme Handlung wie „steht auf und geht zu Tür“ werden so ebenfalls erfasst. Das führt dazu, dass der Leser eine genaue Vorstellung vom Gesprächsverlauf erlangt, ohne selbst dabei gewesen zu sein. Somit ist die Transkription die Grundlage für den wissenschaftlichen Leser, die sprachliche Mikroanalyse durchzuführen, denn ohne die Transkriptionszeichen wird nur ein kleinerer Teil der Gesprächswirklichkeit dargestellt.
Ziele & Inhalte	Das Transkribieren ist eine wichtige, jedoch schwierige und aufwändige Methode. Zwar existiert speziell dafür entwickelte Open Source Programme wie FOLKER, EXMARaLDA und F4, mit deren Hilfe wir einleitenden Online-Tutorials erstellt haben. Dennoch haben wir festgestellt, dass neben unserer Tutorials die Feinheiten des Transkribierens durch einen ergänzenden praxisorientierten Präsenzansatz hervorragend unterstützen lassen. Wir haben uns deshalb für ein Programm entschieden, das relativ einfach zu verstehen und zu bedienen ist. Dieses werden wir den Teilnehmern in einem Hands-on Workshop vorstellen, so dass diese, nach diesem Intensivtraining selbstständig damit arbeiten können.
Leistungen	Die Workshopreihe besteht aus drei Veranstaltungen. In der ersten Veranstaltung werden wir zu Anfang einen 15 minütigen Vortrag zu Transkriptionen allgemein und eine Einführung in das von uns ausgewählte Transkriptionssystem F4 halten. In der restlichen Zeit werden die Teilnehmer anhand einer Audiodatei aktiv ins Transkribieren einsteigen. In der zweiten Veranstaltung werden wir direkt in das Transkribieren einer Videodatei einsteigen, wobei als zusätzliche Herausforderung in die Transkription von Körpersprache eingeführt wird. In der dritten Veranstaltung werden die Teilnehmer anhand der angefertigten Transkriptionen mit unserer Unterstützung ihre Gesprächsanalysen durchführen. Abschließend werden wir die Workshopreihe mit einer Diskussion über die Vor- und Nachteile des Erstellens und Transkribierens von Audio- und Videodateien. Die Workshops können auch einzeln und unabhängig voneinander belegt werden.
Zielgruppe	Da das Transkribieren eine interdisziplinäre Arbeitsmethode ist, richtet sie sich nicht nur an eine Fachrichtung z.B. Soziologie bzw. Politologie, sondern auch Lehramt, Linguistik, Jura und Psychologie. Somit ist jeder zu unserem Workshop eingeladen. Vorkenntnisse im Transkribieren und in dem Programm F4 sind nicht erforderlich, da die Workshopreihe vor allem als Einführungsveranstaltung gilt.
Termin & Ort	04.05.2012; 11.05.2012; 18.05.2012 - Raum007 Flat Erdgeschoss sowie weitere Termine gerne auf Anfrage nach Vereinbarung
Veranstalter	InterAction und Studierende unterrichten... ABL – Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung studiumdigitale , SeLF – Studentische e-Learning Förderung InterAction-Transkriptionen erstellen (www.interaction-frankfurt.de)
Anmeldung	Per Email an anmeldung@studierende-unterrichten.de oder über den OLAT-Kurs „Studierende unterrichten...“